

## § 24 UmwStG Checkliste für den Übertragenden

### Einbringung in eine Personengesellschaft Betrieb/Teilbetrieb/MU-Anteil

#### I. Tatbestandsvoraussetzungen des § 24 UmwStG

(BMF-Schreiben vom 25.03.1998, BStBl 1998 I S. 268, Anhang 28 II EStH 2005 = UmwStE)

☐ Einzelrechtsnachfolge (Tz. 24.01 Buchst. a) - d) UmwSt-Erlass)

☐ Gesamtrechtsnachfolge (Tz. 24.01 Buchst. e) und f) UmwSt-Erlass)

Ist Gegenstand der Einbringung

- ☐ Betrieb/Teilbetrieb (Tzn. 20.08 – 20.11.24.03 – 24.06 UmwStE + BMF vom 16.08.2000, Anhang 28 III EStH 2005)
- ☐ (anteiliger) Mitunternehmeranteil (Tzn. 20.12 – 20.14, 24.04 – 24.06 UmwSt-Erlass)

nein →

Keine Anwendung des § 24 UmwStG, es gelten die allgemeinen einkommensteuerrechtlichen Regelungen

ja ↓

Wurden dem Einbringenden als Gegenleistung für die Sacheinlage Gesellschaftsrechte gewährt?

nein →

Keine Anwendung des § 24 UmwStG, nur bei unentgeltlicher Übertragung → BW-Ansatz (vgl. § 6 Abs. 3 EStG)

ja ↓

Soweit die Gegenleistung in Gesellschaftsrechten besteht (Tz. 24.08 UmwStE)

ja ↓

Soweit weitere Gegenleistungen in das PV des Einbringenden gewährt werden

→

Weitere Gegenleistung = Entgelt für die anteilige Veräußerung der eingebrachten WG → beim Einbringenden sind die stillen Reserven zu realisieren  
Beachte: Bei Einbringung mit weiterer Gegenleistung:  
– zu Buchwerten (Tz. 24.09 ff UmwStE)  
– zu Teilwerten (Tz. 24.12a UmwStE)

#### II. Bewertungswahlrecht

Buchwert

Zwischenwert

Teilwert

Keine Aufdeckung stiller Reserven

Aufdeckung stiller Reserven

Aufdeckung sämtlicher stiller Reserven

(aber ggf. Gewinn aus Entnahme nicht wesentlicher Betriebsgrundlagen)

laufender Gewinn  
soweit auf Einbringungs- und Übernehmerseite dieselben Personen Unternehmer oder Mitunternehmer sind, vgl. § 24 Abs. 3 S. 3 UmwStG i. V. m. § 16 Abs. 2 S. 3 EStG. Beachte: GewSt-Pflicht (Tz. 24.17 UmwSt-Erlass und A 39 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 S. 3 GewStR)

§ 16 EStG gilt für verbleibenden Gewinn aber **keine** Begünstigungen nach § 16 Abs. 4 und § 34 EStG (vgl. § 24 Abs. 3 S. 2 UmwStG); keine GewSt (A 39 Abs. 1 GewStR)  
Ausnahmen:  
Einbringung  
– eines Teils eines MU-Anteils nach dem 31.12.2001 (vgl. a. § 16 Abs. 1 S. 2 EStG n. F.)  
oder  
– einer zum BV gehörenden 100%-igen Beteiligung an einer KapGes (A 39 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 S. 13 GewStR)

Beachte: ggf. § 3 Nr. 40 EStG i. V. m. § 8b Abs. 2, 6 KStG auf der Ebene des Gesellschafters

§ 16 EStG gilt für verbleibenden Gewinn Tarifbegünstigung § 34 EStG ggf. Freibetrag § 16 Abs. 4 EStG  
Ausnahme: Einbringung eines Teils eines MU-Anteils nach dem 31.12.2001 vgl. § 24 Abs. 3 S. 4 UmwStG i. V. m. § 16 Abs. 1 S. 2 EStG n. F.)  
keine GewSt (A 39 Abs. 1 GewStR)  
Ausnahmen: vgl. Zwischenwert

Beachte: ggf. § 3 Nr. 40 EStG i. V. m. § 24 Abs. 3 S. 2 UmwStG und § 8b Abs. 2, 6 KStG auf der Ebene des Gesellschafters